

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Erkeln



Sitzungs-Nr.: **Erkeln/003/09-14**
Sitzungs-Tag: **28.10.2010**
Sitzungs-Ort: **Erkeln, Dorfstraße, Gemeindehalle**

Beginn der Sitzung: **20:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:20 Uhr**

CDU:

Christoph, Helmut
Giefers, Raimund
Steinhage, Hermann
Welling, Paul
Willeke, Burkhard

SPD:

Göke, Johannes
Korte, Ekkehard
Roski, Michael

Vertretung für Hans-Jürgen Multhaupt

Liste Zukunft:

Altmiks, Josef

FDP:

Hartmann, Beate

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Vergabe der BzA-Mittel nach Hauptsatzung (276,80 €)**
- 2. Wahl einer Schiedsperson für den Stadtbezirk Erkeln**
- 3. Baumpflanzung am Grundstück Wöstefeld (Im Krähenfeld)**
- 4. Bekanntgaben**

5. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Sitzungsteilnehmer sowie die Zuhörer recht herzlich und **stellt die Beschlussfähigkeit** fest.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Vergabe der BzA-Mittel nach Hauptsatzung (276,80 €)

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass dem Ausschuss für das lfd. Jahr 2010 noch Mittel in Höhe von **276,80 €** zur Verfügung stehen.

Der Ausschuss beschließt **einstimmig**, die für das lfd. Jahr 2010 noch zur Verfügung stehen Mittel in Höhe von **276,80 €** an den „**Heimatverein Erkeln**“ zu vergeben.

Kto-Nr. 6010 856 600, VB Bad Driburg-Brakel-Steinheim, BLZ: 472 643 67
.

2. Wahl einer Schiedsperson für den Stadtbezirk Erkeln

Der Vorsitzende stellt anhand der Verwaltungsvorlage die Bewerber um das Amt der Schiedsperson vor. Nach kurzer Diskussion wählt der Ausschuss **einstimmig** die bisherige Amtsinhaberin,

Frau Monika Renner

erneut zur Schiedsperson für den Stadtbezirk Erkeln.

3. Baumpflanzung am Grundstück Wöstefeld (Im Krähenfeld)

Das Bauamt wird gebeten, in Absprache mit dem Anlieger, vor dem Grundstück Wöstefeld 2 oder 3 Bäume zu pflanzen.

Es ist darauf zu achten, dass es sich um tief wurzelnde Bäume handelt, die durch ihre Wurzelbildung die Fahrbahn und die Einfriedigung nicht anheben. Auch sollte die Krone später so zu schneiden sein, dass sie im Einmündungsbereich den Straße den laufenden Verkehr nicht behindern.

Der Beschluss erfolgt mit 7 ja- und 2 Nein- Stimmen.

4. Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt bekannt:

- Es hat sich eine Arbeitsgruppe um die Ortsheimatpflegerin Renate Montino gebildet, die sich gemeinsam mit dem von der Verwaltung zuständigen Mitarbeiter Herrn Ulrich, auf das weitere Vorgehen bei der Instandsetzung des Kreuzes am Kreuzberg verständigt hat. Weitere Erläuterungen erfolgen durch Renate Montino und Raimund Giefers. Beide verweisen auch auf einen Sachstandsbericht unter www.erkeln.de
Der Ausschuss trägt die Verwaltungsvorschläge **einstimmig** mit und erwartet eine zügige Umsetzung.
Bei der weiteren Gestaltung des Umfeldes sollte nochmals der fachlich Rat von Dr. Beinlich (Landschaftsstation des Kreises) eingeholt werden.
- Der Auftrag für die Errichtung einer weiteren Straßenlampe an der Rheder Str. ist Anfang August an die E-ON gegeben worden. Das beauftragte Bauunternehmen wird die Maßnahme in Kürze ausführen.

5. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

- Der Ausschuss nimmt den Hinweis von Johannes Göke zur Kenntnis, dass im „Wassergraben“ bereits kleine Bäume wachsen und bittet das Bauamt hier zu roden oder ggf. auszubaggern.
- Michael Roski weist auf eine abgängige Weide am Bachlauf vor seinem Haus hin sowie auf eine dort ebenfalls abgängige Bank die ggf. im nächsten Frühjahr ersetzt werden sollte.
- Weiteren Rodungsbedarf sieht der Ausschuss auf Vorschlag mehrerer Mitglieder zudem in folgenden Bereichen:
 - „Tiesterweg“ beide Böschungen,
 - am Separationsweg im Bereich „Hoischen Wäldchen“
 - am Waldstück auf dem Hampenhäuser Berg
- Baumschnitt bzw. Baumersatz (Alter Sternreinetten) sollte am Hellweg vom Hof Kleibrink in Richtung Auenhausen mit Fachleuten besprochen und durchgeführt werden.
- Herr Welling bittet als betroffener Anlieger dringend um einen Ortstermin mit dem Forstamt, da in Richtung Tietelsen auf der linken Seite und unterhalb des des Steinbruches bis in den Vogelsang hinein der Wald mehr und mehr seiner Ackerflächen in Anspruch nimmt und er aus dieser Situation heraus Sanktionen bei den Flächenprämien befürchtet. Eine umfangreiche Rodung ist hier nach Meinung des Ausschusses dringend notwendig.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Hermann Steinhage
(Vorsitzender)

gez. Raimund Giefers
(Schriftführer)